

Polizeiliche Bekanntmachung.
Aus Veranlassung des hier am 13. und 14. Juni cr. stattfindenden Wollmarktes bringen wir die Bestimmungen der diesseitigen Polizei-Verordnung vom 30. Mai 1876 hiermit wie folgt zur genauesten Beachtung in Erinnerung:

§ 1. Der Wollmarkt wird nur auf dem hiesigen Viehmarktplatz abgehalten. Es ist daher die Anfuhr und Ablagerung von Wolle auf den Straßen und Plätzen der hiesigen Stadt zum Zwecke des Verkaufs in der Zeit vom 12. bis inkl. 14. Juni cr. nicht gestattet. Dergleichen Zufuhren sind sofort auf den Viehmarktplatz zu dirigiren.

§ 2. Die für den hiesigen Markt bestimmte Wolle darf nicht früher als vom 11. Juni cr. ab auf dem Viehmarktplatz gelagert werden.

§ 3. Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung ziehen eine Geldstrafe bis zu 9 Mark oder verhältnismäßige Haft nach sich.

Thorn, den 16. Mai 1884.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Betrieb der Patentschriften durch die Reichs-Postanstalten.

Im Einvernehmen mit dem Reichs-Patentamt ist veruchsweise die Einrichtung getroffen worden, daß die nach Maßgabe des Reichs-Patentgesetzes zur Veröffentlichung gelangenden Beschreibungen und Zeichnungen, auf Grund deren die Ertheilung der Patente erfolgt, die sogenannten Patentschriften, welche bisher ausschließlich durch die Reichsdruckerei vertrieben wurden, auch durch Vermittelung der Reichs-Postanstalten bezogen werden können.

Es werden Bestellungen entgegengenommen auf

- a) einzelne Klassen von Patentschriften (zum fortlaufenden Bezuge aller Patentschriften einer und derselben Klasse),
- b) zwanzig oder mehr Exemplare einer bestimmten Patentschrift und
- c) einzelne Exemplare einer beliebigen Patentschrift.

Im Allgemeinen sind für die Bestellung auf Patentschriften die für den Zeitungsverkehr bestehenden Bestimmungen maßgebend. Nähere Auskunft wird von sämtlichen Reichs-Postanstalten ertheilt.

Berlin W., 30. Mai 1884.

Der Staatssekretär des Reichspostamts.
Stephan.

Wechsel-Eisenbahn-Verband.

Mit dem 25. Mai cr. treten Spezial-Export-Tarife für die Beförderung von Getreide u. von Stationen der Moskau-Kursk-Bahn, sowie der Kursk-Charlow-Mow-Bahn je einerseits und Danzig, sowie Neufahrwasser andererseits in Kraft, welche durchweg ermäßigte Frachttarife enthalten.

Die Spezial-Export-Tarife vom 6./18. April 1883, sowie die Nachträge 1 zu denselben vom 1./13. September 1883 werden hierdurch aufgehoben.

Neue Tarifexemplare sind bei den Verbandstationen und der unterzeichneten Verwaltung zu haben.

Danzig, den 31. Mai 1884.

Die Direktion der Marienburg-Mlawka'er Eisenbahn,
Namens der Verband-Verwaltungen.

Reformirte Gemeinde zu Thorn.

Sonntag den 8. Juni,

Vormittags 10 1/2 Uhr

wird Herr Prediger Hoffmann aus Danzig in der Aula des königlichen Gymnasiums Gottesdienst und Abendmahl abhalten. Vorbereitung 10 Uhr. Der Zutritt ist Jedermann gestattet.

Hypotheken-Kapitalien.

zu 4 1/2 % incl. Amortisation- und Verwaltungskosten, bis zu einer Höhe, wie dieselben bisher noch nicht begeben, auch nach der Landschaft, werden beschafft.

G. Meyer, Gr. Derschau b. Schönsee.

Dr. Spranger'sche Magentropfen

helfen sofort bei Migraine, Magenkrampf, Uebelkeit, Kopfschmerz, Leibschmerzen, Verschleimung, Magendrücken, Magenfülle, Stropheln bei Kindern, Würmer und Säuren mit abführend. Gegen Hämorrhoiden, Hartleibigkeit vorzüglich. Bewirken schnell und schmerzlos offenen Leib. Beseitigen sogleich Fieberhitze und Bösartigkeit jeder Krankheit. Bei belegter Zunge den Appetit sofort wieder herstellend. Zu haben in der Rathsapothek in Thorn à Flasche 60 Pf.

Guten, auch Privat-Mittagstisch

sucht ein junger Mann. Offerten unter P. 100 in der Exped. d. Ztg.

Zu Bauzwecken
empfehle ich von meinem Lager in Thorn
eiserne Träger, Eisen, Säulen von Guß- und Schmiedeeisen, alte Eisen bahnschienen und alle übrigen eisernen Bauartikel.
Ludwig Kolwitz,
Bromberg und Thorn.

Lager sämtlicher Neuheiten
in
Tapeten, Borduren, Rosetten etc.
sowie von
feinen u. ordinären Malerfarben, Pinseln u. Lacken, Gold- und Silberbronze und echtem Blattgold, Oelfarben in allen Mischungen
werden zum sofortigen Anstrich brauchbar geliefert.
J. Sellner,
Farben- und Tapeten-Handlung.
Thorn, Gerechtheustraße 96.

Dr. Behrend's Soolbade-Anstalten in Colberg
erweitert durch Moorbäder und grossen Neubau, sind am 20. Mai eröffnet.
Fünfprocentige Soolbäder!
Pension für Kinder! Grosses Logirhaus!
Dirigirende Aerzte der Anstalten: Kreisphysikus, Sanitätsrath, Oberstabsarzt a. D. Dr. Nötzel.
Kreiswundarzt Dr. F. Behrend.
Colberger Sool-Badesalz und Mutterlauge werden in reiner Qualität empfohlen. — Prospekte auf Wunsch gratis.
Besitzer: Martin Tobias.

Für die Kampagne 1884/85 soll die Anfuhr von Kohlen, Coakes und Kalksteinen, sowie die Anfuhr unserer Produkte an den Mindestfordernenden vergeben werden und wollen taufionsfähige Fuhrwerksbesitzer bis zum 8. Juni cr. ihre Offerten an Direktor Berkefeld, Zuckerfabrik Unislaw abgeben.
Unislaw, im Mai 1884.

Von jetzt ab ist unser Mörtelwerk

in Betrieb gesetzt u. liefern wir Puz- und Manermörtel in jeder Quantität franco Baustelle.

Das Mörtelwerk befindet sich Schloss-Strasse 305 u. werden daselbst wie in unserem Comtoir Brückenstrasse 12 Bestellungen entgegen genommen.
Gebr. Pichert.

Hotel-Verkauf.

Ein hierorts in frequentester Gegend gelegenes, viel besuchtes Hotel, mit 18 Fremdenzimmern, soll wegen Krankheit des Besitzers schleunigst verkauft werden.
Zur Uebernahme gehören 20 bis 30,000 M.
Näheres durch Th. Rupp,
Königsberg i. Pr.,
Kneiphof, Pauperhansplatz Nr. 5.

Montag oder Dienstag ist ein Fünfhundert-Mark'schein verloren gegangen. Der Finder erhält bei Abgabe an Hrn. Polizeikommissarius Finkenstein das Finderlohn.

Dr. Spranger'sche Heilsalbe
benimmt sofort Hitze und Schmerzen aller Wunden und Beulen, verhütet wildes Fleisch, zieht jedes Geschwür ohne Erweichungsmittel und ohne zu schneiden fast schmerzlos auf. Heilt in kürzester Zeit böse Bruft, Karbunkel, veraltete Weinschäden, böse Finger, Frostschäden, Brandwunden, aufgeprungene Hände u. Bei Husten, Stichtusten, Diphtheritis, Reissen, Kreuzschmerzen, Gelenkrheumatismus, tritt sofort Linderung ein. Zu haben in der Rathsapothek in Thorn à Schachtel 50 Pf.

Die beste Lederappretur
à Dqd. Fl. 3,75 Mk., mehrere dto. billiger, die einzelne Flasche 40 Pf. bei
Adolf Majer.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig
gewährt auf ländliche Grundstücke gegen mündelsichere Hypothek grössere Kapitalien bis zu jeder Höhe mit oder ohne Amortisation zu mässigem Zinsfuss und unter günstigen Bedingungen.
Mit der Vermittelung von Beleihungsanträgen und der Ertheilung weiterer Auskunft ist beauftragt

F. Gerbis in Thorn,
Haupt-Agent der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

Neues verbessertes
Brillant-Glanz-Plättöl
(1 Schloß genügt auf 1/2 Psd. Stärke)
dient zur Herstellung eleganter Plättwäsche nach der neuesten Berliner Plättmethode frei von schädlichen Stoffen, einfach in seiner Anwendung erzeugt blendende Weiße, elastische Steifheit und hohen Glanz.
Preis pro Flasche 25 Pf.
Adolf Majer, Thorn,
Drogenhandlung.
Niederlage bei Hrn. Apoth. P. Zlotowski in Gollub u. A. Piatkowski in Schönsee.

Selbstfahrer,
offene und Halbverdeckwagen, sowie eine Partie Korbwagen, mit und ohne Federn, in großer Auswahl, verkauft zu den billigsten Preisen
Gründer's Wagenbauanstalt,
Thorn.

Särge
in allen Größen sind stets bei mir auf Lager
D. Körner-Thorn,
Bäderstr. 227.

Preiswerthe Güter
von 300—16,000 Morgen, darunter fünf schöne Besitzungen, die wegen Erbtheilung verkauft werden sollen; ebenso mehrere Besitzungen, die aus anderen Gründen verkauft werden müssen; werden unentgeltlich zum Kauf nachgewiesen.
G. Meyer, Gr. Derschau b. Schönsee.

100 Visitenkarten,
einfach und elegant, liefert von 1,00 Mk. an die Buchdruckerei von
C. Dombrowski,
Katharinenstraße 204.

Ein fein möblirtes Zimmer mit auch ohne Beköstigung billig zu haben. Näß. Jakobsstr. 311, 2 Tr.

6. 6. cr. 6 Uhr Instr. □ 1.

Geschäfts-Eröffnung.
Einem hochgeehrten Publikum zeig' hiermit ganz ergebenst an, daß ich heute im Hause des Herrn Bäckermeisters Kurowski, Neustadt Nr. 138 9 ein zweites feines

Fleisch- und Wurstwaaren-Geschäft

eröffnet habe. Indem ich mein Unternehmen gütigst zu unterstützen bitte, sichere ich stets gute und schmackhafte Waare bei soliden Preisen zu, zeichne hochachtungsvoll

Eduard Guiring,
Wurstfabrikant.
Altstadt 140. Neustadt 138/9.
Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine Bade-Anstalt, nachdem dieselbe renovirt, geöffnet und bitte ein hochgeehrtes Publikum um recht zahlreichen Besuch derselben.
1 Dk. Billets für Wannenbäder 5,00 M.
Einzelne " " 0,50 "
Hochachtungsvoll
Heinrich Tilk.

K. Schall,
Tapezier und Dekorateur,
333 Culmerstr. 333
hält auf Lager
Polstermöbel, Möbel- und Portierenstoff, Marquisen u. Wetterronleaux
und empfiehlt solche zu billigen Preisen.
Zimmerdekorationen, Aufpolsterungen und Reparaturen werden sauber und billig ausgeführt.

Kartoffel-Schälmesser
neueste Konstruktion, sehr praktisch, empfiehlt
J. Wardacki, Thorn.

Die Gewinnliste der 14. Medlenburgischen Pferde-Verloosung ist einzusehen.
Expedition der Thorner Presse.

Sommertheater in Thorn.
Mittwoch den 4. Juni 1884.
Wegen Vorbereitung geschlossen.
Donnerstag den 5. Juni 1884.
Zum ersten Male.

Die schöne Helena.
Komische Oper in 3 Akten.
Musik von Jacques Offenbach.
Die Direktion.

Täglicher Kalender.

1884.	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend
Juni	—	—	3	4	5	6	7
	8	9	10	11	12	13	14
	15	16	17	18	19	20	21
	22	23	24	25	26	27	28
	29	30	—	—	—	—	—
Juli	—	—	1	2	3	4	5
	6	7	8	9	10	11	12
	13	14	15	16	17	18	19
	20	21	22	23	24	25	26
	27	28	29	30	31	—	—